

# Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und  
Tourismus

**Ihr Ansprechpartner**

Falk Lange

**Durchwahl**

Telefon +49 351 564 60200

falk.lange@smwk.sachsen.de\*

15.01.2010

## **Sabine von Schorlemer: „Meetingpoint Music Messiaen leistet großartigen Beitrag für Begegnung und Verständnis“**

### **Sächsische Kunstministerin bei Konzerten in Zgorzelec und Brüssel**

„Europas Zukunft ist abhängig von der Fähigkeit der Menschen, Grenzen und historische Erfahrungen zu überwinden und gemeinsam Neues zu schaffen. Der Meetingpoint Music Messiaen wird hierfür ein wichtiger Entfaltungsraum. Die gemeinsame kulturelle Sprache in Europa, die ihren Ausdruck findet in allen Bereichen des Kunst- und Kulturlebens, ist Grundlage der Begegnung und des Verständnisses der Menschen und auch der Arbeit im Meeting Point“, sagte Sachsens Kunstministerin und Schirmherrin des „Meetingpoint Music Messiaen“ Sabine von Schorlemer anlässlich des heute in Zgorzelec stattfindenden Konzertes junger Künstlerinnen und Künstler aus verschiedenen Ländern. An gleicher Stelle wurde 1941 das Quartett „Auf das Ende der Zeit“ des französischen Komponisten Olivier Messiaen vor Gefangenen im StaLag VIIIa uraufgeführt.

Am 22. Januar wird die sächsische Kunstministerin das Projekt „Meetingpoint Music Messiaen“ in der Landesvertretung des Freistaates Sachsen in Brüssel vorstellen. Vertreter des Europäischen Parlaments und der Kommission, des Goethe-Instituts, des polnischen und tschechischen Kulturhauses in Brüssel und Vertreter anderer Regionalvertretungen werden mit der sächsischen Kunstministerin, dem Leiter des Meetingpoint Music Messiaen, einem polnischen Zeitzeugen und dem Gewinner des Architektenwettbewerbs für die geplanten Gebäude über die Zukunft des Meetingpoints diskutieren. Am Abend wird die Ministerin das Konzert in der sachsen-anhaltinischen Landesvertretung eröffnen. Musiker der Sächsischen Staatskapelle Dresden führen gemeinsam mit dem Pianisten Kit Armstrong das Quartett „Auf das Ende der Zeit“ auf.

Meetingpoint Music Messiaen

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

Der Meetingpoint Music Messiaen liegt zentral im Dreiländereck Polen-Tschechien-Deutschland an der Via Regia. Während des Zweiten Weltkrieges befand sich an dieser Stelle ein Kriegsgefangenenlager, in welchem neben Polen und Tschechen auch niederländische und französische Kriegsgefangene inhaftiert wurden. Unter den französischen Kriegsgefangenen war Olivier Messiaen, ein für die Musik des 20. Jahrhunderts wegweisender Komponist. Unter dem Leitmotiv „Europa ist Musik“ ist es heute das Anliegen des Meetingpoints, neben der Geschichte auch die Musik Messiaens vor Ort lebendig zu halten.